Geset = Sammlung

für die

Königlichen Preußischen Staaten.

→ Nr. 43. →

Juhalt: Berfügung bes Justizministers, betreffend bie Anlegung bes Grundbuchs für einen Theil ber Bezirke ber Amtsgerichte Ibstein, Wallmerod und Wiesbaben, S. 319. — Bekanntmachung ber nach bem Gesetze vom 10. April 1872 burch bie Regierungs. Amtsblätter veröffentlichten landes, herrlichen Erlasse, Urkunden 2c., S. 320.

(Nr. 10398.) Berfügung des Justizministers, betreffend die Anlegung des Grundbuchs für einen Theil der Bezirke der Amtsgerichte Idstein, Wallmerod und Wiesbaden. Bom 4. Oktober 1902.

Uuf Grund des Artikels 15 der Verordnung, betreffend die Anlegung der Grundbücher im Gebiete des vormaligen Herzogthums Naffau, vom 11. Dezember 1899 (Geset-Samml. S. 595) bestimmt der Justizminister, daß die zur Anmeldung von Rechten behuß Eintragung in das Grundbuch vorgeschriebene Ausschlußfrist von sechs Monaten

für die zum Bezirke des Amtsgerichts Idstein gehörige Gemeinde Kesselbach, für die zum Bezirke des Amtsgerichts Wallmerod gehörigen Gemeinden Brandscheid und Nothenbach,

für die zum Bezirke des Amtsgerichts Wiesbaden gehörige Gemeinde Dotheim

am 1. November 1902 beginnen soll.

Berlin, den 4. Oftober 1902.

Der Justizminister. Schönstedt.

Bekanntmachung.

Nach Vorschrift des Gesetzes vom 10. April 1872 (Gesetz-Samml. S. 357)

sind bekannt gemacht:

1. der Allerhöchste Erlaß vom 11. August 1902, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadtgemeinde Verlin behufs Erwerbung des Sigenthums an der zur bebauungsplanmäßigen Herstellung der Lychenerstraße erforderlichen Fläche, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Potsdam und der Stadt Verlin Nr. 38 S. 410, ausgegeben am 19. September 1902;

2. das am 11. August 1902 Allerhöchst vollzogene Statut für die Entwässerungsgenossenschaft III zu Rommersheim im Kreise Prüm durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Trier Nr. 36 S. 274, aus-

gegeben am 5. September 1902;

3. das am 11. August 1902 Allerhöchst vollzogene Statut der Drainagegenossenschaft zu Lipie im Kreise Gostyn durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Posen Nr. 37 S. 446, ausgegeben am 16. September 1902;

4. das am 18. August 1902 Allerhöchst vollzogene Statut für die Entwässerungsgenossenschaft zu Konarzewo im Kreise Posen-West durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Posen Nr. 37 S. 449, ausgegeben

am 16. September 1902;

5. das am 18. August 1902 Allerhöchst vollzogene Statut für die Entwässerungsgenossenschaft der Vorth und Hundevorth zu Wester-Cappeln im Kreise Tecklenburg durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Münster Nr. 38, besondere Beilage, ausgegeben am 18. September 1902;

6. das am 29. August 1902 Allerhöchst vollzogene Statut für die Entwässerungsgenossenschaft zu Lubie im Kreise Gleiwitz durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Oppeln Nr. 38 S. 310, ausgegeben am 19. September 1902.

> Rebigirt im Bureau bes Staatsministeriums. Berlin, gebruckt in ber Reichsbruckerei.